



Newsletter

FRÜHE HILFEN AUF KURS Rostock



TOMMY & ANNIKA

„DER STURM WIRD IMMER STÄRKER.“

„MACHT NICHTS. ICH AUCH.“

PIPPI LANGSTRUMPF

→ Liebe Netzwerkpartner*innen,

Die Frühen Hilfen in Rostock leben von guter Zusammenarbeit und dem gemeinsamen Ziel, Familien von Anfang an zu unterstützen. Viele engagierte Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen tragen dazu bei, dass Eltern frühzeitig passende Unterstützung finden. Auch in den vergangenen Monaten sind neue Impulse entstanden und bewährte Angebote weiterentwickelt worden. Mit diesem Newsletter möchten wir Einblicke geben, informieren und den Austausch im Rostocker Netzwerk stärken.

Der neue Elternratgeber ist da ←

Der Elternratgeber ist 2026 erneut überarbeitet und aktualisiert erschienen. Die Broschüre bündelt wichtige Informationen für Familien mit kleinen Kindern, von Beratung und Gesundheit bis Betreuung und Unterstützung. Übersichtlich, praxisnah und kostenfrei hilft sie Eltern, passende Angebote der Frühen Hilfen in Rostock schnell zu finden jetzt.



STADTWEITE NACHRICHTEN

→ Online Elternabend mit nicola schmidt®

Für alle Mütter, Väter und andere Familienunterstützer*innen sowie Fachkräfte.

Der Zugang ist superleicht: QR-Code scannen oder über PC/Tablet einwählen und direkt dabei sein – ganz entspannt auf dem gemütlichen Sofa, ohne Anmeldung, ohne Kamera + Mikro.

Bei Fragen stehen die Kolleginnen des Kinderschutzbundes Rostock e.V. zur Verfügung

📞 0381- 768 02 15

✉ info@kinderschutzbund-rostock.de

Streit im Kinderzimmer?
KOSTENLOSER ONLINE-ELTERNABEND
MIT BESTSELLERAUTORIN nicolaschmidt®

Geschwister als Team und was sie wirklich verbindet!

**Mittwoch, 13.05.26
20.00 bis 21.30 Uhr**

Scann ein, komm rein mit ZOOM-App (kostenlos & ohne Registrierung)
Oder am PC: www.zoom.us/de/join
Meeting-ID: 828 8877 2218
Kenncode: 795300

Gefördert von:

Organisiert und durchgeführt von der Familienbildung Rostock

GEPLANTE AKTIONEN PLAKATAKTION

September
&
Oktober

FACHVERANSTALTUNGEN



27.10.2026 Rostocker Rathaus für
Fachkräfte

Am Abend online für Eltern

→ Zwischen Bauklotz und Bildschirm – Medienkompetenz in der frühen Kindheit fördern

Digitale Medien sind längst Teil des Alltags von Kindern – auch in der Kindertagesbetreuung. Entsprechend greift auch die Bildungskonzeption Mecklenburg-Vorpommerns das Thema Medienbildung auf und benennt sie als wichtigen Bestandteil frühkindlicher Bildungsprozesse.

Vor diesem Hintergrund wird erneut die Öffentlichkeitskampagne „Heute schon mit Ihrem Kind gesprochen?“ aufgegriffen. Sie soll sensibilisieren und zum Nachdenken anregen. Mit verschiedenen Aktionen wird auf das Thema eingegangen. Neben der Sensibilisierung sollen konkrete Informationen und Handlungsempfehlungen für Eltern und Fachkräfte gegeben werden.

**Heute schon mit
Ihrem Kind
gesprochen?**



→ 8. KINDERSCHUTZ-SYMPOSIUM

Das Rostocker Kinderschutz-symposium widmet sich in diesem Jahr dem wichtigen Thema sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Fachkräfte aus Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Bildung und Beratung kommen zusammen, um aktuelle Erkenntnisse, Präventionsansätze und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit betroffenen Kindern und Familien zu diskutieren.



Dr. Barbara Wichmann
0381 494-7235

barbara.wichmann@med.uni-rostock.de



REGIONALE NEUIGKEITEN

→ MITTE

NEUES ANGEBOT „ANKOMMEN&AUFATMEN“ ←

Das erste Jahr mit Kind ist eine Zeit der Wunder – aber oft auch eine Zeit der schweren Gefühle, der Erschöpfung oder emotionaler Ausnahmesituationen. Wir wissen, dass viele Frauen in dieser Phase nach einem Ort suchen, an dem sie wirklich *ankommen* dürfen, mit allem, was ist.

Bereits seit Ende 2025 arbeitet eine multiprofessionell besetzte „Babyblues-Denkgruppe“ intensiv daran, ein passgenaues, kostenfreies Angebot für Mütter in Rostock zu konzipieren, die während der Schwangerschaft oder im ersten Lebensjahr in eine psychische Überlastungssituation geraten sind.

Hinter den Kulissen bündeln wir nun unsere verschiedenen Expertisen, um dieses wichtige Vorhaben mit Leben zu füllen.

Das Herzstück: Das Gruppangebot „ZwischenUns“

Der Ausgangspunkt unseres Angebotes wird die Gruppe „ZwischenUns“ sein. Als niedrigschwelliges Angebot der Frühen Hilfen Rostock bietet sie einen geschützten Raum, um:

- über Sorgen und ängstigende Gefühle offen zu sprechen,
- echte Ermutigung durch andere Mütter in ähnlichen Situationen zu erfahren,
- Orientierung und Halt in einer stürmischen Zeit zu finden.

Wie geht es weiter?

Aktuell feilen wir an der finalen Umsetzung, die neben der Gruppe auch **individuelle Einzelbegleitungen** und **fachliche Impulse** umfassen wird. Ziel ist es, mit der Gruppe, die von den Schwangerschaftsberatungsstellen begleitet werden wird, im Herbst 2026 an den Start zu gehen.

Wir halten euch auf dem Laufenden! Nähere Informationen erhaltet ihr rechtzeitig über eure Ansprechpartnerinnen der Frühen Hilfen oder direkt im Newsletter.

→ REGIONALES FACHTREFFEN MITTE

Kita meets Kinderärzt*innen

Sie haben es sich gewünscht, nun setzen wir es um: Am 8. Juli findet von 15:00 bis 17:30 Uhr unser Regionales Fachtreffen Frühe Hilfen Mitte statt, um den Austausch zwischen pädagogischer Praxis und kinderärztlicher Versorgung zu stärken. Unter dem Motto ‚Gemeinsam für das Kind‘ widmen wir uns intensiv dem Thema Heilmittelverordnungen. Gemeinsam wollen wir die Perspektiven beleuchten und Erwartungen klären. Wir freuen uns auf das Kennenlernen und den fachlichen Dialog!



08 Juli 2026



15 - 17:30 Uhr



RFZ, KUPHALSTRASSE 77

NORD & NORTHWEST ←

→ REGIONALES FACHTREFFEN NORD/NORTHWEST

Am 15. April 2026 hat im ASB Familienkompetenzzentrum ein **regionales Fachtreffen** für interessierte PädiaterInnen und Fachkräfte aus dem Kita-Bereich stattgefunden. Es nahmen ca. 25 Fachkräfte teil, darunter Kinderärzte, Logopäd*innen, Fachberater für Kitas sowie Fachkräfte aus den Kitas im Rostocker Norden und Nordwesten. Das Thema **Sprachentwicklung bei Kleinkindern** wurde in diesem Jahr gezielt durch 3 Impulsvorträge aufgegriffen und vertieft. Es referierten ein Kinderarzt, ein Logopäde sowie die Fachberatung für Sprachkitas über frühkindliche Sprachentwicklung, mögliche Störungsbilder und alltagsintegrierte Sprachförderung.

In einer anschließenden Podiumsdiskussion konnten Fragen gestellt und diskutiert sowie unterschiedliche Perspektiven zusammengeführt werden. Wie bereits im letzten Jahr wurde die Gelegenheit genutzt, um bestehende Kontakte zu vertiefen, in den Austausch zu gehen und gemeinsame alltagspraktische Ideen zu entwickeln um die **multiprofessionelle Zusammenarbeit** zu stärken.

Die positiven Rückmeldungen vor Ort verdeutlichen, dass das Netzwerktreffen bei den Fachkräften erneut auf große Resonanz stieß und ein weiterer Austausch künftig gewünscht ist.

GUT ZU WISSEN

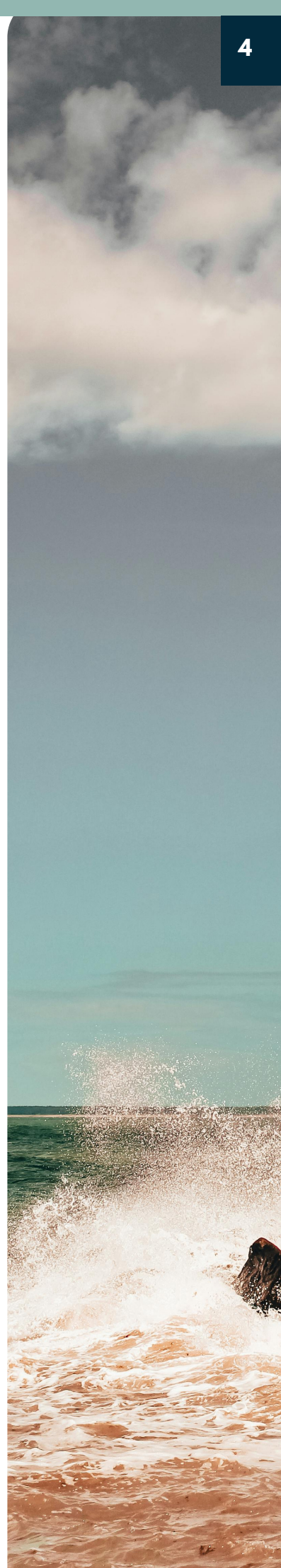


→ FAMILIE AM MITTAG

Die Online-Reihe „**Familie am Mittag**“ des DJI richtet sich an Fachkräfte aus Praxis, Wissenschaft und Politik, die sich kompakt über aktuelle Erkenntnisse der Familienforschung informieren möchten. In den einstündigen virtuellen **Lunchbag Sessions** stellen Expert:innen Forschungsergebnisse zu Themen rund um Familie, Kinderschutz und Aufwachsen von Kindern vor und diskutieren diese mit den Teilnehmenden. Die Veranstaltungen finden regelmäßig **mittwochs von 13 - 14 Uhr online** statt. Das Format bietet eine niedrigschwellige Möglichkeit zur fachlichen Weiterbildung und zum Austausch über aktuelle Entwicklungen im Bereich Familie und Frühe Hilfen.



Hier anmelden



→ GEMEINSAMES ELTERN- KIND-ZENTRUM



Die Universitätsmedizin Rostock (UMR) und das Klinikum Südstadt Rostock (KSR) haben gemeinsam mit der Stadt Rostock und den zuständigen Ministerien ein standortübergreifendes Eltern-Kind-Zentrum gegründet. Ziel ist eine hochwertige, vernetzte und sektorenübergreifende Versorgung von Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen in Rostock und ganz Mecklenburg-Vorpommern.

Unter einem Dach vereint das ELKI spezialisierte Geburtshilfe, Neonatologie, Kinder- und Jugendmedizin sowie Kinderchirurgie. Künftig werden auch niedergelassene Kinderärzte stärker eingebunden.



**Prof. Dr. Almut
Meyer-Bahlburg**
Sprecherin Medical Board ELKI

Bettina Freimann
Referentin zur Projektumsetzung des ELKI
Bettina.Freiman@med.uni-rostock.de

**PD Dr. Dirk Manfred
Olbertz**
stellv. Sprecher Medical Board
ELKI



OMBUDSCHAFT MV ←

Die Ombudsstelle unterstützt Kinder, Jugendliche und ihre Familien bei Konflikten mit der Kinder- und Jugendhilfe, das schließt die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und die freien Kinder- und Jugendhilfeträger in Mecklenburg-Vorpommern ein.

Sie berät unabhängig, unparteiisch und weisungsungebunden. Die Rechtsgrundlage ist §9a SGB VIII und §6 des Kinder- und Jugendbeteiligungsgesetzes M-V. Die Beratung deckt alle Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §2 SGB VIII ab und umfasst verschiedene Formen der Unterstützung.

Das Ziel der Ombudschaft ist es, über Rechte sowie über die Durchsetzung der Rechte zu informieren und zu beraten sowie Konflikte mit der Kinder- und Jugendhilfe bestmöglich einvernehmlich zu lösen. Auf Wunsch erfolgt eine Begleitung zu Gesprächen, beispielsweise zu Hilfeplangesprächen im Jugendamt.



Turmstraße 29, 17033 Neubrandenburg

☎ 0395 77822720

info@ombudschaft-mv.de ✉ www.ombudschaft-mv.de

IHRE MEINUNG ZÄHLT!

Dieser Newsletter lebt von Ihnen – von Ihren Rückmeldungen, Ideen und Beiträgen. Daher würden wir uns sehr freuen, von Ihnen zu hören: Waren die Themen dieser Ausgabe für Ihre Arbeit relevant und interessant? Was hat Ihnen gefallen, was würden Sie sich künftig anders oder mehr wünschen?

Schreiben Sie uns gerne Ihr Feedback – ob kurz oder ausführlich, jede Rückmeldung hilft uns, den Newsletter noch besser auf Ihre Bedarfe abzustimmen.

Und: Der Newsletter lebt von der Zuarbeit unserer Netzwerkpartner*innen! Haben Sie ein spannendes Projekt, eine Veranstaltung, einen Artikel oder ein Thema, das andere Fachkräfte in den Frühen Hilfen interessieren könnte? Dann senden Sie uns Ihren Beitrag für die nächste Ausgabe – wir freuen uns über jede Einsendung.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Kraft & Freude in Ihrer wichtigen Arbeit!